

100 Rosenkränze mit besonderen Geschichten, Orten und Personen: Rosenkrankausstellungen

Als Dominic Gilbert von der Regionalstelle Rheinhessen des Bistum Mainz im März 2025 ein Interview Radio Horeb gab und dabei die Übertragungsanlage der Schwestern der ewigen Anbetung nutzte, hätte er nicht gedacht, was daraus werden könnte. Gilbert erwähnte, dass er immer viele Rosenkränze zum Weiterverschenken benötige. Im Nachgang zum Interview kontaktierte ihn eine der Schwestern, zeigte ihm schöne alte Stücke, die er gerne mitnehmen könne.



Von Dominic Gilbert/ Redaktion
3. Dez. 2025

In diesem Moment war die Idee zur Ausstellung geboren. Gilbert war Feuer und Flamme für das Thema und schrieb glücklich und zufrieden einige Wallfahrtsklöster an. Kurz darauf trafen bei ihm per Post weitere Exemplare ein. Pater Bernhard vom Stift Heiligenkreuz aus dem österreichischen Wiener Wald überließ Gilbert u.a. einen Rosenkranz, der aus den Trümmern einer der zerstörten Kirchen aus Sri Lanka stammte, wo das Stift ein Tochterkloster unterhält. Ein Betender war unter den Trümmern der Kirche verschüttet und zu Tode beim Beten des Rosenkranzes gekommen. Derart steht dieser besondere Rosenkranz und sein ehemaliger Besitzer für modernes christliches Märtyrertum in Zeiten von antichristlicher Gewalt und Krieg.

Aber nicht nur Rosenkränze wurden Gilbert gesendet. Auch eine Reliquie zweiten Grades erreichte ihn von den Karmeliterinnen aus dem französischen Ars, die ein Originalschreiben des Bischofs beileigten. Bei der ersten Exposition der geschichtsträchtigen Stücke am 26. Oktober 2025 weinten viele der Besucher beim Betrachten der Stoffreliquie und Gilbert war von der Wirkung der Stücke zutiefst gerührt.

Sicher ist, die 100 Rosenkränze mit besonderen Geschichten erzählen von besonderen Orten und Personen. Inzwischen gibt es vier weitere Ausstellungstermine:

Rosenkrankausstellung in Bacharach am 7. Dezember

Rosenkrankausstellung Basilika Bingen am 11. Januar 2026

Rosenkrankausstellung im Kloster Marienthal am 10. Mai 2026

Rosenkrankausstellung in Mainz am 11. Mai 2026